|  |
| --- |
| **Warenwirtschaft und Marketing** |
| **Themengebiet / BPE** | **Ziele/ Beispielinhalte Projektauftrag** |
| **Webshop**BK2 BPE 3 | **Einrichtung eines neuen Webshops**Die SuS können* Daten und Texte (Startseite, Willkommens-Nachricht für Forum/Blog, Kontakt, Über uns, Impressum, Rechtshinweise, Datenschutzerklärung, Versandinfos, Zahlungsarten, AGB) für den Webshop der eigenen Üfa formgerecht zusammenstellen und nach den Vorgaben des Corporate Designs im Webshop konfigurieren.
* mithilfe des Produktkataloges sinnvolle Produktkategorien für den Webshop nennen, eine Liste mit den jeweils dazugehörigen Produkten erstellen und im Webshop konfigurieren.
* Produkte (Produktinformationen, prägnantes Verkaufsargument, Attribute, Preis, …) zur Konfiguration im Webshop übersichtlich zusammenstellen und im Webshop konfigurieren.
* verschiedene Möglichkeiten von Werbebannern (Content-Slider) auf der Startseite des Webshops erläutern; Überschrift, Text, Grafik, evtl. Schaltflächen skizzieren und im Webshop konfigurieren.
* Möglichkeiten zur Bewerbung des neuen Webshops erläutern und durchführen.

**Modifizierung eines bestehenden Webshops**Die SuS können* Daten und Texte des Webshops der eigenen Üfa auf ihre Aktualität und das Corporate Design der eigenen Üfa überprüfen und ggfs. anpassen.
* einen Werbebanner (Content-Slider) auf der Startseite (Überschrift, Text, Grafik, Schaltfläche) mit einem neuen Angebot/eines Bestsellers/… skizzieren und im Webshop konfigurieren.
* einen neuen Artikel als Werbeaktion im Webshop konfigurieren.
* eine Verkaufsaktion mit einem Gutscheincode für die Top 10 Kunden des Webshops entwickeln und im Webshop konfigurieren.
* eine Verkaufsaktion für Neukunden im Webshop entwickeln und im Webshop konfigurieren.
* ein Bonuspunktesystem für den Webshop entwickeln und im Webshop konfigurieren.
 |
| **Marktforschung**BFW BPE 7BK2 BPE 3 | Die SuS können* den Begriff Marktforschung und ihre Zielsetzung erläutern sowie ausgewählte Instrumente nennen.
* zwischen Primär- und Sekundärforschung unterscheiden.
* geeignete Marktforschungsaktivitäten für die eigene Üfa begründet planen.
* die gewählten Marktforschungsaktivitäten durchführen.
* die Daten aus der eigenen Erhebung auswerten und daraus Maßnahmen ableiten.
 |
| **Sortiments-gestaltung**BFW BPE 7BK2 BPE 3 | Die SuS können* den Begriff Sortiment und Sortimentspolitik erläutern.
* zwischen einem breiten und tiefen Sortiment sowie zwischen Produktinnovation, -variation und -eliminierung unterscheiden.
* das Sortiment der eigenen Üfa mit Fachbegriffen erläutern und beurteilen.
* Vorschläge zur aktuellen Sortimentspflege unterbereiten.
* mit Hilfe von Daten der IUS eine Absatzanalyse der eigenen ÜFA durchführen.
* das Sortiment der ÜFA begründet neugestalten.
* ausgehend von der Sortimentsüberarbeitung, eigenständig notwendige Tätigkeiten planen.

bspw. * + Abverkauf alter (eliminierter) Artikel
	+ ggf. Preisanpassungen bei bleibenden Artikeln
	+ Gestaltung neuer Werbemittel, z. B. Katalog
	+ ggf. Aufnahme neuer Artikel in den Webshop
	+ ggf. Ersatz bestehender Artikel durch Nachfolgeartikel
 |
| **Kundenpflege**BFW BPE 7BK2 BPE 3 | Die SuS können* Kriterien der Kundenzufriedenheit bestimmen und erläutern.
* exemplarisch einzelne Maßnahmen der Kundenpflege und Steigerung der Kundenzufriedenheit nennen und erklären.
* mit Hilfe von Daten der IUS eine Debitorenanalyse der eigenen Üfa durchführen.
* einen Maßnahmenkatalog zur systematischen Planung der Kundenpflege entwerfen.
* eine Maßnahme zur Kundenpflege durchführen.
* die Ergebnisse ihrer Maßnahme auswerten und Schlussfolgerungen anhand von Verbesserungsvorschlägen ziehen.
 |
| **Verkaufsanalyse**BFW BPE 7BK2 BPE 3 | Die SuS können* die Bedeutung und Inhalte einer Verkaufsanalyse aufzeigen.
* mit Hilfe von Daten der IUS eine Absatz- und Umsatzanalyse der eigenen Üfa durchführen.
* können die erhobenen Daten grafisch aufbereiten und interpretieren.
* ausgehend vom ermittelten Zahlenmaterial Verbesserungsvorschläge für die eigene ÜFA ermitteln.
* einen eigenen Verbesserungsvorschlag ausarbeiten und umsetzen.
 |
| **Beschaffungs- und Lageranalyse**BFW BPE 4 BK2 BPE 2 | Die SuS können* ausgewählte **Lagerkennziffern** (bspw. durchschnittlicher Lagerbestand, Umschlagshäufigkeit, durchschnittliche Lagerdauer, Lagerzins) erläutern und mit Hilfe der Daten der IUS für die eigene ÜFA berechnen.
* anhand des Ergebnisses der berechneten Lagerkennziffern Optimierungsmaßnahmen für die eigene ÜFA entwickeln.
* eine vorgeschlagene Maßnahme ausarbeiten und umsetzen.
* ausgehend von Daten der IUS eine **ABC-Analyse** durchführen und ihr Ergebnis interpretieren.
* anhand des Ergebnisses der ABC-Analyse Optimierungsmaßnahmen für die eigene ÜFA entwickeln.
* eine vorgeschlagene Maßnahme ausarbeiten und umsetzen
* unterschiedliche **Bestellverfahren** und ihre Eignung für die ÜFA erläutern.
* ausgehend von Daten der IUS den Meldebestand, Mindestbestand, Höchstbestand sowie die optimale Bestellmenge/ -zeitpunkt anhand ausgewählter Beispiele erläutern und berechnen.
* anhand des Ergebnisses Vorschläge für die eigene ÜFA entwickeln.
* eine vorgeschlagene Maßnahme ausarbeiten und umsetzen.
 |

|  |
| --- |
| **Finanzmanagement** |
| **Anlagegüter beschaffen** BFW BPE 4BK2 BPE 5 | Die SuS können* einen Beschaffungsprozess - ausgehend von einer Bezugsquellenermittlung, über Anfragen an Kreditoren, den Angebotsvergleich mit entsprechender Bezugskalkulation bis hin zur Bestellung bei einem geeigneten Lieferanten – eigenständig, mit Hilfe der IUS durchführen und theoretisch erläutern.
 |
| **Personal** |
| **Stellenbeschrei-bungen**BFW BPE 8BK2 BPE 4 | Die SuS können* in der Üfa vorliegende Stellenbeschreibungen hinsichtlich Inhalt, Formulierung und Gestaltung prüfen.
* Stellenbeschreibungen erstellen (falls noch keine vorliegen) bzw. ggf. die vorliegenden Stellenbeschreibungen verbessern.

Unter Zuhilfenahme von z. B. <https://karrierebibel.de/stellenbeschreibung/> |
| **Stellenanzeige** BFW BPE 8BK2 BPE 4 | Die SuS können* auf Grundlage der Stellenbeschreibung eine Stellenanzeige formulieren.
 |
| **Bewertung von Bewerbungen** BFW BPE 8BK2 BPE 4 | Die SuS können* Kriterien für die Bewertung von Bewerbungen aufstellen und gewichten.
* eine Nutzwertanalyse für die Bewertung eingegangener Bewerbungen durchführen (sofern das Verfahren bereits aus BWL bekannt ist und anonymisierte Bewerbungen vorliegen).
 |
| **Arbeitsverträge**BFW BPE 8 | Die SuS können* einen Muster-Arbeitsvertrag, der den gesetzlichen Anforderungen soweit wie möglich entspricht, für die Verwendung in ihrer Üfa formulieren.
* die Rechte und Pflichten für AN und AG aus dem Arbeitsvertrag beschreiben.

Unter Zuhilfenahme von z. B.<https://karrierebibel.de/arbeitsvertrag/>  |
| **Arbeits-zeugnisse**BFW BPE 8BK2 BPE 4 | Die SuS können* eine Vorlage für ein einfaches Arbeitszeugnis der Üfa gestalten.
* Textbausteine für ein qualifiziertes Arbeitszeugnis in einer Übersicht zusammenstellen.
* ein qualifiziertes Arbeitszeugnis für sich selbst schreiben.

Unter Zuhilfenahme von z. B.<https://karrierebibel.de/?s=arbeitszeugnis&submit=> |
| **Geringfügig Beschäftigte** BFW BPE 8 | Die SuS können* die wesentlichen Merkmale und Voraussetzungen für eine geringfügige Beschäftigung darstellen.
* eine geringfügige Beschäftigung aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmersicht bewerten.

Unter Zuhilfenahme von z. B.<https://www.minijob-zentrale.de/DE/01_minijobs/01_basiswissen/01_grundlagen/01_was_sind_minijobs/node.html>  |

|  |
| --- |
| **Unternehmensführung** |
| **Unternehmens**-**leitbild**BFW BPE 1BK2 BPE 1 | Die SuS können* die Bedeutung eines Unternehmensleitbildes für die eigene Üfa erklären.
* Kriterien für ein Unternehmensleitbild und deren erfolgreiche Umsetzung in der Üfa festlegen.

*Unternehmensleitbild nicht vorhanden:** eine Checkliste zur Entwicklung eines eigenen Unternehmens-leitbildes erstellen.
* eine Befragung für Üfa-Mitarbeiter und Außenstehende zur aktuellen Wahrnehmung des unternehmerischen Handelns (z. B. Zusammenarbeit, Kommunikation, Betriebsklima, Entscheidungen, gesellschaftliche Verantwortung, …)/ Visionen erstellen und durchführen.
* 3-4 Grundwerte mit Hilfe gewonnener Daten aus der Befragung für die eigene Üfa ausformulieren.
* Vorschläge für ein Unternehmensleitbild der eigenen Üfa entwickeln.

*Unternehmensleitbild vorhanden:** anhand der Kriterien für ein Unternehmensleitbild und deren erfolgreiche Umsetzung das Unternehmensleitbild der eigenen Üfa überprüfen *(z.B. Eine Befragung für Üfa-Mitarbeiter/Außenstehende zur aktuellen Wahrnehmung des unternehmerischen Handelns/ des Unternehmensleitbildes erstellen und durchführen)* und ggf. Verbesserungsvorschläge unterbreiten.
* das Unternehmensleitbild der eigenen Üfa nach den Vorgaben des Corporate Designs visualisieren.
* Möglichkeiten zur Bekanntmachung (z.B. Homepage, Einbindung in Webshop, Mitarbeiterschulung, …) und Umsetzung des eigenen Unternehmensleitbildes erläutern und durchführen.
 |
| **Unternehmens-ziele**BFW BPE 1BK1 BPE 1BK2 BPE 1 | Die SuS können* die Bedeutung von Unternehmenszielen für den Erfolg der eigenen Üfa beschreiben.
* anhand der SMART-Formel in den Kategorien *ökonomisch, ökologisch, sozial* jeweils zwei Unternehmensziele für die eigene Üfa formulieren.
* einen Zielerreichungsplan (Unternehmensziele, Planung und Umsetzung von Maßnahmen, Erfolgskontrolle) zur Dokumentation und Auswertung der formulierten Unternehmensziele erstellen.
 |
| **Nachhaltigkeit**BFW BPE 1 | Die SuS können* kurz-, mittel- und langfristige Nachhaltigkeitsziele in den Bereichen ökonomisch, ökologisch, sozial für die Üfa formulieren.
* Möglichkeiten zur Umsetzung (CSR, 17 Ziele nachhaltiger Entwicklung, …) einer nachhaltigen Geschäftstätigkeit in der eigenen Üfa erklären.
* 2 konkrete Maßnahmen/Ideen einer nachhaltigen Geschäftstätigkeit für die eigene Übungsfirma planen.
* eine Vorlage für einen Nachhaltigkeitsbericht (Inhalt, …) für die eigene Üfa erstellen.
 |
| **QM-System**BFW BPE 1BK2 BPE 1 | Die SuS können* die Bestandteile des QM-Systems in der eigenen Üfa und dessen Nutzen erläutern.
* das QM-System der eigenen Üfa auf deren Übersichtlichkeit überprüfen und Verbesserungsvorschläge der GL unterbreiten.
 |
| **Kontinuierliche Verbesserungs-prozesse (KVP)**BFW BPE 1BK2 BPE 1 | Die SuS können* die Merkmale eines KVPs und den Mehrwert für die eigene Üfa erläutern.
* einen standardisierten KVP zur Dokumentation von Verbesserungsvorschlägen von Mitarbeitern erstellen.
 |
| **Organigramm und Verantwortungs-bereiche**BFW BPE 1BK1 BPE1i. V. m. Personal - Stellenbeschreibungen | Die SuS können* die Bedeutung eines Organigramms für die eigene Üfa erläutern.
* ggfs. ein Organigramm für die eigene Übungsfirma erstellen.
* die vorhandenen Stellen/ Zuständigkeiten innerhalb der Üfa dem vorhandenen/ erstellten Organigramm zuordnen.
 |
| **Corporate Design**BFW BPE 6BK1 BPE 2 | Die SuS können* den Mehrwert eines Corporate Designs für die eigene Üfa erläutern.
* ein Handbuch *Corporate Design* für die eigene Üfa erstellen.
 |
| **Kommunikation**BFW BPE 1BK1 BPE 2 | Die SuS können* Maßnahmen zur Umsetzung einer Corporate Communication/Behaviour in der eigenen Üfa entwickeln.
* Leitsätze für eine gute Geschäftskorrespondenz für die eigene Üfa formulieren.
* sprachlich gut formulierte Standardsätze für eine vorbildliche Geschäftskorrespondenz (z.B. für E-Mail, Brief, Telefon, …) entwickeln.
* eine Vorlage für einen Geschäftsbrief nach DIN 5008, E-Mail- und Telefonleitfaden für die eigene Üfa erstellen.
 |
| **Dokumenten-management**BFW BPE 6BK1 BPE 2 | Die SuS können* den Sinn eines Ablagesystems (analog, digital) erläutern und Tipps für ein effizientes Ablagesystem nennen.
* Verbesserungsvorschläge für das Ablagesystem der eigenen Üfa der GL unterbreiten.
 |
| **Einarbeitung neuer Mitarbeiter**BFW BPE 8BK“ BPE4 | Die SuS können* die Bedeutung der Einarbeitung neuer Mitarbeiter erläutern.
* eine Checkliste zur Einarbeitung neuer Mitarbeiter in die eigene Üfa erstellen.
* einen Feedbackbogen zur Evaluation der Einarbeitung neuer Mitarbeiter erstellen.
 |

Sollten die SuS nicht auf die eingesetzte IUS zugreifen können, bietet es sich an, den SuS die Daten aus der IUS als Anlage zum Projektauftrag zur Verfügung zu stellen.

Stand: Februar 2021